

Verbraucherzentrale Bundesverband e.V. · Rudi-Dutschke-Straße 17 · 10969 Berlin

An alle Bieter

**Verbraucherzentrale
Bundesverband e.V.**
Rudi-Dutschke-Straße 17
10969 Berlin

info@vzbv.de
vzbv.de

Vorständin
Ramona Pop

Vorsitzende des Verwaltungsrates
Dr. Melanie Weber-Moritz

SozialBank
IBAN: DE52 3702 0500 0003 3003 00
SWIFT (BIC): BFSWDE33XXX

Steuernummer: 27/029/33162
Umsatzsteuer-ID: DE 224135391
Amtsgericht Charlottenburg
VR 20423 B

Unser Zeichen
2026-0997

Datum
01.10.2026

Betreff: Aufforderung zur Angebotsabgabe

Hier: Rahmenvertrag Grafik ab 2027

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Verbraucherzentrale Bundesverband e.V. (vzbv) beabsichtigt, die in den beiliegenden Vergabeunterlagen genannten Leistungen zu vergeben und bittet Sie um Abgabe eines Angebotes.

Ablauf der Angebotsfrist:	09.11.2026, 12:00 Uhr
Ablauf der Rückfragefrist:	26.10.2026
Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:	31.12.2026
Laufzeit des Vertrages	01.01.2027 – 31.12.2028
	01.01.2029 – 31.12.2029
	01.01.2030 – 31.12.2030

Ausführungsfristen:

Die konkreten Ausführungsfristen entnehmen Sie bitte der Leistungsbeschreibung, Anlage 1.

1. Das Angebot ist über dtvp.de zu richten an:

Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.
-Vergabestelle -

Rudi-Dutschke-Str. 17
10969 Berlin

Eine Bezeichnung des Angebotes als „freibleibendes Angebot“ führt zum unmittelbaren Ausschluss des Angebotes.

2. Weitere Auskünfte erteilt:

Auskünfte werden nur schriftlich erteilt. Auskunftersuchen bzw. Fragen sind unverzüglich über das Deutsche Vergabeportal zu stellen.

Bieterfragen sind über das Deutsche Vergabeportal unter <https://www.dtv.de/>

Identifikationsnummer: **CXP4YA5MVTY**

einzureichen.

Auskünfte, Antworten zu Bieterfragen, Änderungen sowie jegliche Mitteilungen im laufenden Vergabeverfahren werden anonymisiert und neutralisiert vor Ablauf der Angebotsfrist allen Bietern über das Deutsche Vergabeportal unter <https://www.dtv.de/> zur Verfügung gestellt.

Bitte informieren Sie sich daher regelmäßig über diese Plattform, ob Mitteilungen eingestellt worden sind.

Damit Sie automatisch Informationen, z.B. zu Änderungen von Dokumenten, Antworten auf Bieterfragen, Fristverlängerungen etc. während des Vergabeverfahrens erhalten, empfiehlt der Auftraggeber, die kostenlose Registrierung beim DTVP, über das Sie die Vergabeunterlagen heruntergeladen haben.

3. Ort der Leistungserbringung

Berlin

4. Verfahren zur Angebotsabgabe

Die Angebote können elektronisch über das Deutsche Vergabeportal unter <https://www.dtv.de/>

Identifikationsnummer: **CXP4YA5MVTY**

eingereicht werden.

Im Angebot ist gem. § 126 b BGB die natürliche Person, die die Erklärung abgibt namentlich zu benennen. Bei juristischen Personen ist der Firmenname und die Rechtsform aufzuführen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die genannte Vergabeplattform einzureichen.

Das Angebot muss vollständig sein; insbesondere muss es die Preise und die in den Vergabe- und Vertragsunterlagen geforderten Angaben und Erklärungen enthalten.

Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen. Ebenso ist der Schriftverkehr mit dem Verbraucherzentrale Bundesverband e.V. in deutscher Sprache zu führen.

Aufwendungen für die Erstellung des Angebotes werden nicht erstattet.

5. Änderungen eines bereits abgegebenen Angebotes

Nachträgliche Berichtigungen und Änderungen des Angebots, sind bis zum Ende der angegebenen Angebotsfrist in derselben Form einzureichen, wie das ursprüngliche Angebot.

6. Rücknahme eines bereits abgegebenen Angebotes

Bis zum Ende der Angebotsfrist können Sie Ihr Angebot in derselben Form zurückziehen, wie es eingereicht wurde. Nach Ablauf der Angebotsfrist ist der Bieter bis zum Ablauf der Bindefrist an sein Angebot gebunden.

7. Die Gesamtleistung wird in mehreren Losen vergeben.

Es steht Bietern frei Angebote für beide Lose abzugeben.

8. Nebenangebote sind nicht zugelassen.

9. Bietergemeinschaften

Bietergemeinschaften haben einen bevollmächtigten Sprecher und die einzelnen Mitglieder der Bietergemeinschaft zu benennen. Die Bietergemeinschaft haftet gesamtschuldnerisch für die Erfüllung der angebotenen Leistung.

10. Nachunternehmer

Ist der Einsatz von Nachunternehmern geplant, muss die Angabe der Leistungen, die von Nachunternehmern erbracht werden sollen in den Angebotsunterlagen aufgeführt werden. Die namentliche Benennung der Nachunternehmer ist erst mit Zuschlagserteilung erforderlich.

11. Änderungen und Ergänzungen der Vergabeunterlagen

Änderungen und Ergänzungen an den Vergabeunterlagen, insbesondere auch das Beilegen oder Verweisen auf die Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder Lieferbedingungen des Bieters ist gem. § 57 Abs. 1 Nr. 4 VgV unzulässig und führt zwingend zum Ausschluss des Angebots.

12. Unterrichtung der Bieter:

Die Bieter werden gem. 62 VgV über den Abschluss einer Rahmenvereinbarung oder die erfolgte Zuschlagserteilung unterrichtet.

13. Vertraulichkeit der Vergabeunterlagen

Die Vergabe- und Vertragsunterlagen dürfen nur zur Erstellung des Angebotes und zur Erfüllung des eventuell erfolgenden Auftrages verwendet werden. Jede Benutzung für andere Zwecke oder eine Weitergabe an Dritte ist untersagt.

14. Verschwiegenheit

Bieter sind verpflichtet – auch nach Beendigung der Angebotsphase – über die Ihnen bekannt gewordenen dienstlichen Angelegenheiten Verschwiegenheit zu bewahren. Hierzu sind auch die bei der Erstellung des Angebotes von Ihnen beschäftigten Mitarbeiter zu verpflichten.

15. Datenschutzklausel

Die von Ihnen erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Dementsprechend findet die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) Anwendung (Artikel 2 Abs. 1 DS-GVO). Ihre Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung des Angebots. Die Bieter erklären sich damit einverstanden, dass die bekannt gegebenen personenbezogenen Angaben und übrigen Daten im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert werden.

16. Eignungskriterien

1. Förmliche Erklärung gem. § 35 UVgO über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen. (Formular Anlage 5 ist beigelegt)
2. Bestätigung, dass für den Fall des Zuschlags eine Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestversicherungssummen pro Schadensfall besteht bzw. abgeschlossen wird: Vermögensschäden: € 100.000,00 Hierzu ist eine Eigenerklärung oder eine Kopie der bestehenden Police einzureichen.
3. Erklärung ob Voraussetzungen als Kleinstunternehmen oder KMU gemäß Definition in Empfehlung der Kommission 2003/361/EC vorliegen.
4. Los I: Angaben zu Berufserfahrungen und Referenzen Projektmanagement Angaben zur Berufserfahrung der Person, die für den Verbraucherzentrale Bundesverband als Projektmanager:in und erste Ansprechperson zur Verfügung stehen würde. Bitte beschreiben Sie einschlägige Berufserfahrung anhand von zwei vergleichbaren Projekten oder Auftraggebern. Die fachliche Eignung ist durch ein aussagekräftiges Profil der Person mit konkreter Beschreibung der einschlägigen Erfahrungen und Angaben zur Dauer der einschlägigen Berufserfahrung nachzuweisen. Reichen Sie als Nachweis entsprechende Referenzen ein. Die Referenzen müssen folgende Informationen enthalten:

- Art und Umfang der erbrachten Leistung
- Beschreibung der Tätigkeit bei der Auftragsdurchführung
- Auftraggeber inkl. Kontakt einer Ansprechperson für etwaige Rückfragen
- Zeitraum der Leistungserbringung (Referenz nicht älter als 1.1.2022)
- Angabe, ob die Person hauptverantwortlich für die Leistungserbringung war oder als Teil einer Projektgruppe mitgewirkt hat.

Grafik

Angaben zur **Berufserfahrung** von mindestens zwei Personen, die für den Verbraucherzentrale Bundesverband **als Grafiker:innen** zur Verfügung stehen würden. Bitte beschreiben Sie einschlägige Berufserfahrung anhand von zwei vergleichbaren Projekten oder Auftraggebern. Die fachliche Eignung ist durch ein aussagekräftiges Profil der Personen mit konkreter Beschreibung der einschlägigen Erfahrungen und Angaben zur Dauer der einschlägigen Berufserfahrung nachzuweisen.

Reichen Sie als Nachweis entsprechende Referenzen ein. Die Referenzen müssen folgende Informationen enthalten:

- Art und Umfang der erbrachten Leistung
- Beschreibung der Tätigkeit bei der Auftragsdurchführung
- Auftraggeber inkl. Kontakt einer Ansprechperson für etwaige Rückfragen
- Zeitraum der Leistungserbringung (Referenz nicht älter als 1.1.2022)
- Angabe, ob die Person hauptverantwortlich für die Leistungserbringung war oder als Teil einer Projektgruppe mitgewirkt hat.

Barrierefreiheit

Angaben zur **Expertise Ihrer Agentur bei der Erstellung barrierefreier Kommunikationsmittel**, insbesondere barrierefreier PDF-Dokumente aus Adobe InDesign und Microsoft PowerPoint. Benennen Sie bitte mindestens eine Referenz, für die Sie barrierefreie Kommunikationsmittel erstellt haben, Fügen Sie bitte dem Angebot ein Referenzprodukt, zum Beispiel Flyer oder eine Präsentation) bei. Benennen Sie mindestens eine Person, die für die Projekte des Verbraucherzentrale Bundesverband die Barrierefreiheit verantwortlich zeichnet. Die Expertise ist durch Referenzprojekte und Zertifikate nachzuweisen.

Fügen Sie bitte dem Angebot ein Referenzprodukt, zum Beispiel Flyer oder eine Präsentation) bei.

Beschreiben Sie kurz Ihr Vorgehen zur Erstellung barrierefreier Dokumente, insbesondere

Fügen Sie bitte dem Angebot ein Referenzprodukt, zum Beispiel Flyer oder eine Präsentation) bei.

Beschreiben Sie kurz Ihr Vorgehen zur Erstellung barrierefreier Dokumente, insbesondere

- Dokumentenstruktur
- Einhaltung der WCAG 2.3. und des PDF/UA-Standards (= DIN ISO 14289)
- Prüfung mit geeigneten Prüfwerkzeugen bzw. Dokumentation der manuellen Prüfung
- Test mit einem Screenreader

5. Los II: Angaben zu Berufserfahrungen und Referenzen

Grafik

Angaben zur **Berufserfahrung** von mindestens zwei Personen, die für den Verbraucherzentrale Bundesverband **als Grafiker:innen** zur Verfügung stehen würden. Bitte beschreiben Sie einschlägige Berufserfahrung anhand von zwei vergleichbaren Projekten oder Auftraggebern. Die fachliche Eignung ist durch ein aussagekräftiges Profil der Personen mit konkreter Beschreibung der einschlägigen Erfahrungen und Angaben zur Dauer der einschlägigen Berufserfahrung nachzuweisen.

Reichen Sie als Nachweis entsprechende Referenzen ein. Die Referenzen müssen folgende Informationen enthalten:

- Art und Umfang der erbrachten Leistung
- Beschreibung der Tätigkeit bei der Auftragsdurchführung
- Auftraggeber inkl. Kontakt einer Ansprechperson für etwaige Rückfragen
- Zeitraum der Leistungserbringung (Referenz nicht älter als 1.1.2022)
- Angabe, ob die Person hauptverantwortlich für die Leistungserbringung war oder als Teil einer Projektgruppe mitgewirkt hat.

Angaben zur **Expertise Ihrer Agentur bei der Erstellung barrierefreier Kommunikationsmittel**, insbesondere barrierefreier PDF-Dokumente aus Adobe InDesign und Microsoft PowerPoint. Benennen Sie bitte mindestens eine Referenz, für die Sie barrierefreie Kommunikationsmittel erstellt haben, Fügen Sie bitte dem Angebot ein Referenzprodukt, zum Beispiel Flyer oder eine Präsentation) bei. Benennen Sie mindestens eine Person, die für die

Projekte des Verbraucherzentrale Bundesverband die Barrierefreiheit verantwortlich zeichnet. Die Expertise ist durch Referenzprojekte und Zertifikate nachzuweisen.

Fügen Sie bitte dem Angebot ein Referenzprodukt, zum Beispiel Flyer oder eine Präsentation) bei.

Beschreiben Sie kurz Ihr Vorgehen zur Erstellung barrierefreier Dokumente, insbesondere

Fügen Sie bitte dem Angebot ein Referenzprodukt, zum Beispiel Flyer oder eine Präsentation) bei.

Beschreiben Sie kurz Ihr Vorgehen zur Erstellung barrierefreier Dokumente, insbesondere

- Dokumentenstruktur
- Einhaltung der WCAG 2.3. und des PDF/UA-Standards (= DIN ISO 14289)
- Prüfung mit geeigneten Prüfwerkzeugen bzw. Dokumentation der manuellen Prüfung
- Test mit einem Screenreader

17. Zuschlagskriterien gem. § 58 VgV

Für die Vergabe der ausgeschriebenen Leistung werden folgende Kriterien zu Grunde gelegt:

Los I

- a) Entwicklung Konzept 30 %
- b) Gestaltungsentwurf Grafik 30 %
- c) Preis 40 %

Los II

- d) Gestaltungsentwurf Grafik (40 %)
- e) Reaktions- und Bearbeitungszeiten (10 %)
- f) Preis 50 %

Der Zuschlag wird je Los auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Es können Angebote für beide Lose abgegeben werden.

Detaillierte Angaben zur Wertung entnehmen Sie bitte der Wertungsmatrix (Anlage 6) und der Leistungsbeschreibung (Anlage 1).

18. Zahlungsbedingungen:

Die Zahlung erfolgt nach vollständiger Leistungserbringung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Vergabestelle

Anlagen

- Aufforderung zur Angebotsabgabe, verbleibt beim Bieter
- Leistungsbeschreibung (Anlage 1) verbleibt beim Bieter
- Angebotsschreiben (Anlage 2), ist dem Angebot beizufügen
- Preisblatt (Anlage 3), ist dem Angebot beizufügen
- Vertragsentwurf (Anlage 4), verbleibt beim Bieter
- Eigenerklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Anlage 5), ist dem Angebot beizufügen
- Wertungsmatrix (Anlage 6), verbleibt beim Bieter
- Aufgabenstellung Konzeption (Anlage 7)
- Aufgabenstellung Grafik (Anlage 8)